

i volgten dem brüder. vnde  
iamen in vs der zysternen.  
vn gaben in den kofluten.  
umb zwemzig subiner  
phēnige die fūrten in gege  
gypten die brüder slügen  
in tier vn bewullen Josebs  
rok das māne. vn trügen in  
blütigen für ien vatter  
vn sprachen. besühe da ob  
dis dmes sunes rok si Josebs  
do was er sin. Si sprachen in  
hat ein tier fressen. Ja sprach  
der vatter dest war es war  
ein vbel tier. Die koflute  
fūrten Josepen in egypten.  
vn gaben in ze kosterne pū  
für d' was ein meister vber  
die kuc des küneges pha  
raones der gab in ze grabe  
dem küneg pharaone. **Vō**

**Joseph me es in ergie i cgypto**  
Joseph was d'schönste mesch  
der bi den ziten lebte. vn war  
got mit un. er wart de kün  
neg also liep das er une  
sin kam. enphallie. vnd  
alles das das dar in kam  
das teilte er mit siner hāt.  
Er tēt also wol mit dem gut  
das mi der küneg holt wart  
vn alles sin gesinde. er vttet  
es mit sine sinen nutze. Wan  
zv siner rechten not durste.

**S**as von der künegine.  
kam also dat im dw  
küneg holt wart das si

Bona dñe

in bat dat er mit ir sliessse.  
er ver seit ir das vn sprach  
also. **N**v en welle got dz ich  
dis vbel tv. min hirre hat mir  
enpholhen alle die ere vn  
alles das güt das in lime  
huse ist wan dich eine da  
von sol ich nimmer vbel ge  
thün an minem hirren. Dar  
nach hasset du künegin  
Josepen nimmer mer. vnd si  
trahete dar nach. wie er bi  
ir gelege oder si nne den lip  
geneme das fügte sic emes  
tages also das Joseph in dz  
hus gie da du küneginne  
nne was si rüste mi dar  
er ver seit ir das vn sprach  
also. mir ist besser das nur  
der lip ver lorn si. dannie lip  
vn sèle. mit ein ander. Si  
viel in an vn ergr'eiste mi  
mit dem mantel. vn rüste  
den lüten dar. er lie n. den  
mantel vn flohe von ir. Do  
si also rüste do kam der kün  
neg vn sin lüte. vn si clegre  
das Joseph bi ir wolt sin ge  
legen. vn zeigte dem küneg  
den mantel den er da hette  
gelassen. vn si hat ir gewat  
selbe zer zerret. vn si zach  
es hette Joseph getan. Der  
küneg wart zornig. vnde  
hies Josepen werfen in eme  
kerker. siven man dar in  
wart des weit vergessen

Do was got bin in dem ker  
ker. Der rāch fügte es sien  
alle so das des küneges schen  
ke zu hant. Ich ne den selte  
nach hant. Und schreven  
Doch mi rāch das du dā  
dā schenken ein schenke ge  
schreven von dem phuster der  
küneg. Den schenken fram  
wāc et vor dem künegē  
wānde vā dā küneg ob sime  
nime das. vā wie eyn kopf  
vā dem künegē stunde vā  
wie er wāgē wāmes truben  
in den lāt hette. vnd wie  
er vā wie es truben trubte  
in des küneges kopf. vnd  
wie er dem küneg den kopf  
wātte vā kopf empfange  
er gne. vā reink das ist mir  
getrōmet. sprach der schenk  
vā wātte dich Joseph das du  
mir in betrete. Do sprach  
Joseph. Die drige truben das  
sint drige tage die du noch  
hie in ne bist. Dar nach ni  
met dich der küneg vā vā  
vā setzt dich wider an din  
ampte. so wātte ich dich dvr  
got das du mis gedenkest  
wider dien herren. so dv  
hm vā komest das er mich  
vnschuldigen menschen vā  
dusem kerker neme. vā das  
er gedenke dā ich verköft  
wurde in dis ellende. Der  
phuster sprach mir ist dā

entzome getrōmet du solt  
du vor bescheiden Joseph  
entzome wir eich laſt  
trüge vnbirg vā vā  
der Joseph das go ſen vā  
lebewegel ab dā  
Joseph sprach vā  
das ſint du  
hie māne beu vā vā  
du tagen māct das der  
küneg bade ihm vā vā  
vā gat der küneg den johat  
zit den tag sime gebore.  
Nach den du tagen māct das  
der küneg har vā vā ſatzte  
den schenken wider an din  
ampte. vā hies den phuster  
an emē galgen henken. Do  
vergras der schenke Josephs  
in dem kerker. vā gewiſe  
sim nummer mer wider den  
küneg. Also tügen wir noch  
haut in der welte. als vns  
got in arbeit lat komen  
luht an fründen die wir vā  
liesten. oder an gut das wir  
vliessen oder das vns der  
lip vā ſiecht vā abe gat.  
So rüfen wir got an. vnd  
geheissen got vil ze thvne.  
so mit libe so mit gut. al  
vns dannē got hilbet das  
wir wider kommen an vns  
gemach. vā an vns erē.  
So vgeffen wir was wir ge  
heissen habe. vnsfern hirten.  
also tet der schenke Joseph.

Balaam sin vatter hies Beor.  
vn er ist also heilig wen er  
verflucht düt verfluchtet.  
wenn et segnet düt gesegnet.  
Der küneg des lande sine  
boten nach salzame. vn  
sind mi sit v clemor. vn  
boten feiten mi e von vno  
küneg dat gesender.  
Herr Balaam sprach also  
sich noch hinicht hic vnd  
hat mich be vnden. Was  
ist hier mit mir rede got  
sprach zu mi in der nacht. v  
ist meine lüte nit verflucht  
en wan das ist von mir ge  
segnet. Balaam des meinges  
sprach. Got hat mir das ge  
wertet dar ich zu dem küneg  
digt komme die botten kamen  
wider vnd brahten des wil  
sagen nit. Das was dem  
küneg leit. dar nahe sain  
ime der küneg mer botten  
die riche vñ erbe er war  
danne e. vñ sante mi giv  
tue. vñ vil me klemt dan  
ne da vor. vñ bat in das er  
das von mir nem. vñ kem  
er er wolte mi noch vñ m  
geben. denn er mi gesante  
werte dr er der volke ver  
fluchtet. Do sprach Balaam  
mir gebe mir der küneg  
mir has volles goldes. ich  
mo lte nit gewandelen  
vñ jers herren wort. Nu

belibent dise jaht hic. Do  
sprach got zu mir verma  
n. vñ was ich dir s. breite das  
zu vñ anders ruht. L. es me  
ger s satte man mi sinen  
esel vñ reit nur in do wile  
got wol. das er me durch die  
nacht reit dannie durch sm  
se bot. herre er dannoch got  
geuolget so het er gottes hil  
de behalten. do tet got mi  
durch sinen wollen den wout  
das er wider ave re gekeret.  
in einem wege stund d' engel  
vor mir zwischen zwem wi  
garten. mit er zogenem swte  
gegen mi. Do het Balaam al  
len sime sm gesetzet. wie mi  
des gutes meawurde. vñ trahet  
in sinem mäte. wie er dar lute  
verfluchte das got gelege  
not het. wie mirs got selbe  
wertet. vñ sin engel den sm ese  
lui wol sach. vñ des Balaam  
dannoch nit ensach. do vorh  
te mi der esel. vñ floch uf de  
akker. Balaam flüg uf in  
vntz er wider den esel uf den  
weg braht. Da stand aber d'  
engel mit dem swerte. Mir  
eselin stand vñ floch zu der  
wende. vñ ze truhte Balaam  
men füss. er schlüge uf den  
den esel. vñ ze er kam wider  
uf den erren weg. der engel  
stand aber wider den en  
gen weg. do mochte der esel

weder ze der gerechten hant  
noch ze der wüntern hant  
vñ viel vnder Balaamen nu  
der. er slug in dovalste mit  
einem stekken. do tet got  
durch Balaam ein gros wü  
der das er alles wolte das  
er wider were gekeret. Got  
ist mit vñ muglich z thüne.  
got tet der eselin muht uf.  
vnd warnt sprechende mensch  
lichui wort. vñ sprach also.  
war vmbē schlecht du mich ze  
dem dritten male. Balaam  
sprach da hast du nun gespo  
tet. wolte got dz ich ein swt  
hette ich wolte es durch dich  
stechen das het Balaam für  
em getrügde. vñ hette es da  
für das der tiefel vs nne re  
tece. vñ spreche. Do tet got  
Balaames ogen uf. vñ sah  
den engel stan mit eme er  
zogenme lverte. er bette de  
engel an do sprach der engel  
dm weg ist wider mich. vñ  
were dm eselin nicht gevallē  
ich hette dich erflägen. Ba  
laam antwirte vnd sprach  
dem engel Ich han gesündet  
vñ ist min wek wider dich  
schvar wider hem. D'engel  
sprach var für dich vñ hü  
te dich das du iht tuget wi  
als ich dir gebiete. D'küng  
Balaach reit gegen Bala  
ame. vñ enphieng in her

lich vñ schone. vñ gräß mie  
aber grosse gräbe. Der kü  
neg let im für sin sorgē die  
er hette gegen den lüten.  
Balaam sprach ich han  
kein antwirte nicht wan  
alſe got wil in minē wirt  
gesetzet hat. Si ritten mit.  
ein ander uf einen berg. vñ  
gesahen das volk Ba  
laam sprach ze dem küne  
ge mache sibē altere hic  
vñ opheren gotte. dz er nur  
erscheinē was ich sprechē  
süle. Balaam sprach ze Ba  
laach. Ich mag nit verflū  
then das laut das got ge  
segnet hat. Do sprach der  
küng w̄ segne ū nit noch  
verfluch ū nit. Do kame  
der heilig engel ze Balaam.  
vñ wisagte das got geborn  
solt werden von emer  
mäget. vñ wisagte men  
sui diuk. diu sider war wu  
den. Was er gesprochen hat.  
das vñdet man in einem  
büch heisset Josephus oder  
in scolastica hystoria. Bala  
nam vlop von dem küne  
ge. vnd von den sinen. Da  
küng sprach ze Balaam.  
noch hette ich gerne dinē  
rate Do sprach Balaam zu  
mie vñ zu den sinen. Ich  
wil ū eme rate geben. I  
füllent die schönsca und